

BESCHLUSSVORLAGE V0696/24 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-1270
	Telefax	3 05-1279
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	19.09.2024	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	15.10.2024	Vorberatung	
Stadtrat	22.10.2024	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH i. L.;
Ausübung Gesellschafterrechte zum Jahresabschluss 2023
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

Der Stadtrat beauftragt, folgende Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH i.L. herbeizuführen:

- a) Der geprüfte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 36.029,19 wird zusammen mit dem Verlustvortrag von Euro 25.282,93 auf neue Rechnung vorgetragen.
- c) Dem Liquidator wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Die Gesellschaft wurde mit Gesellschafterbeschluss vom 27. April 2021 zum 30. April 2021 aufgelöst und befindet sich derzeit in der Liquidationsphase. Die Auflösung der Gesellschaft und die Bestellung des Liquidators wurden am 16. Juni 2021 in das Handelsregister eingetragen. Mit der Veröffentlichung des Gläubigeraufrufs im Bundesanzeiger am 2. Juli 2021 begann das Sperrjahr. Eine Löschung der Gesellschaft kann erst nach Vorliegen einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes erfolgen, die noch aussteht.

Jahresabschluss und Lagebericht des Geschäftsjahres 2023 wurden von der Kanzlei KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG, Ingolstadt, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Prüfungsbericht kann von den Stadtratsmitgliedern beim Liquidator oder Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Ertragslage	2023	2022
	TEUR	TEUR
Erträge	0	12
Aufwendungen	-36	-48
Jahresfehlbetrag	-36	-36

Im Jahr 2023 sind im Zuge der Abwicklung Aufwendungen in Höhe von TEUR 36 angefallen, die insbesondere Kosten für die Buchführung, Steuerberatung sowie Abschlusserstellung und -prüfung betreffen.

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Forderungen ggü. Stadt Ingolstadt	524	508	16	3,1
übrige Forderungen und Abgrenzungen	21	24	-3	12,5
Steuererstattungsansprüche	53	65	-12	18,5
Liquide Mittel	254	324	-70	21,6
Gesamtvermögen	852	921	-69	7,5
Gezeichnetes Kapital	25	25	0	0,0
Kapitalrücklagen	712	712	0	0,0
Ergebnisvortrag	-25	11	-36	>100
Jahresfehlbetrag	-36	-36	0	0,0
Eigenkapital	676	712	-36	5,1
Rückstellungen	155	166	-11	6,6
Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	21	43	-22	51,2
Gesamtkapital	852	921	-69	7,5

Die Forderungen gegenüber der Stadt Ingolstadt von TEUR 524 zum Ende des Geschäftsjahres 2023 beinhalten insbesondere den Gegenwert aus der Übertragung der Betriebs- und Geschäftsausstattung mit der Übernahme der Geschäftstätigkeit durch die Stadt Ingolstadt zum 01.05.2021. Die Forderungen werden mit der Auskehrung des Eigenkapitals im Rahmen des Abschlusses der Liquidation verrechnet.

Das Eigenkapital sinkt durch den Jahresfehlbetrag um TEUR 36 auf TEUR 676. In den Rückstellungen ist die mögliche Rückzahlungsverpflichtung der Novemberhilfe von TEUR 99 berücksichtigt. Darüber hinaus sind für Buchhaltung, Abschlusserstellung und -prüfung sowie Erstellung und Abgabe der Steuererklärungen TEUR 56 enthalten. Die Verbindlichkeiten und Abgrenzungen sinken aufgrund des Abbaus der Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten und Leistungen und beinhalten mit TEUR 21 in 2023 insbesondere Verbindlichkeiten gegen die Stadt Ingolstadt sowie aus Steuern.

